

Festveranstaltung zum Landesjubiläum: „Vielfalt macht den Unterschied: Beitrag der Zuwanderung zum Aufbau unseres Gemeinwesens“

Stadt Freiburg und Regierungspräsidium Freiburg laden am Donnerstag, 13. September, 19.30 Uhr ins Historische Kaufhaus ein

Vortrag von Migrationshistoriker Prof. Dr. Klaus J. Bade

Am kommenden Donnerstag, den 13. September, findet um 19.30 Uhr die öffentliche Festveranstaltung „Vielfalt macht den Unterschied“ im Rahmen des Jubiläums 60 Jahre Baden-Württemberg statt. Das Regierungspräsidium und die Stadt Freiburg laden gemeinsam zu diesem Abend ein, an dem der Beitrag von Migrantinnen und Migranten zur Entwicklung unseres Gemeinwesens gewürdigt werden soll. Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer und Oberbürgermeister Dieter Salomon werden gemeinsam mit Prof. Dr. Miguel A. Garcia, Vorsitzender des Migrantinnen- und Migrantenbeirats, in den Abend einführen. Nach einem Musikstück berichten junge Freiburgerinnen und Freiburger mit Migrationshintergrund über ihre Geschichte vom Traum zum Beruf.

Im Mittelpunkt des Abends steht der Festvortrag des international renommierten Migrationsforschers Prof. Dr. Klaus J. Bade aus Berlin. Sein Vortrag trägt den Titel „Migration und Integration: Historische Erfahrungen und aktuelle Herausforderungen“. Prof. Klaus Bade hat auch als Wissenschaftler in der Politik Gehör gefunden und anschauliche Formeln erstellt, die im öffentlichen Diskurs längst zu geflügelten Worten geworden sind wie „Integration ist keine Einbahnstraße“ oder „Migration und Integration sind zwei Seiten einer Medaille“. Klaus Bade hat außerdem bis zu seiner Emeritierung im Jahr 2007 zahlreiche wissenschaftliche und öffentliche Auszeichnungen erhalten.

Ihre Ansprechpartnerin im Büro für Kommunikation und Internationale Kontakte:

Petra Zinthäfner, Telefon: 0761/201-1015

E-Mail: petra.zinthaefner@stadt.freiburg.de